



Stadt Chur

Beschluss des Gemeinderates

Sitzung vom 22. Juni 2023

GRB.2023.23

Vorberatungskommission zur Botschaft "Mehrjahresplanung der Investitionen 2020 - 2031"; Stellungnahme zum Bericht und den Anträgen der Kommission

1. Für die zweite Periode 2024 bis 2027 wird der Plafond inkl. IBC auf total Fr. 50 Mio. gesetzt. Die Sockelinvestitionen betragen Fr. 18 Mio., Gross- und Generationenprojekte Fr. 27 Mio. plus Fr. 5 Mio. (IBC) pro Jahr. Grundsätzlich soll ein Generationenprojekt pro Periode realisiert werden. Konkret sollen das Schulhaus Masans in Periode 2, die Sanierung des Theaters in Periode 3 und die Gesamtsanierung des Hallenbads aus Dringlichkeit ab 2025 realisiert werden. Die Kosten der Gesamtsanierung des Hallenbads von rund Fr. 6 Mio. jährlich werden dabei bei den Sockelinvestitionen kompensiert. Der neue Zweitstandort des Theaters wird aus der Investitionsliste gestrichen.
2. Der Stadtrat wird beauftragt, die Eigenkapitalquote bis 2027 nicht unter 60 % fallen zu lassen.
3. Der Steuerfuss wird für die Jahre 2024 - 2027 als Richtzielgrösse auf 88 % festgesetzt.
4. Der Stadtrat wird beauftragt, den Selbstfinanzierungsgrad ab Budget 2026 nicht unter 70 % fallen zu lassen. Dazu soll dem Gemeinderat bis Mitte 2024 eine Grundlagenbotschaft vorgelegt werden.





5. Mitteilung an

Präsident der Vorberatungskommission
Departement Finanzen Wirtschaft Sicherheit (FWSL)
Departement Bildung Gesellschaft Kultur (BGKL)
Departement Bau Planung Umwelt (BPUL)
Stadtkanzlei (STKAS)
Finanzen und Steuern (FISTS)
Finanzkontrolle (FIKOA)

Namens des Gemeinderates

Der Gemeinderatspräsident

Norbert Waser

Der Stadtschreiber

Marco Michel